

Protokoll der Generalversammlung Frauen Wald vom 10.4.2015 im Katholischen Pfarreizentrum Wald

Traktanden

Beginn: 18.30

Begrüssung

Katharina Altenburger begrüsst alle Anwesende herzlich zur GV Frauen Wald. Ein herzliches „Willkommen“ an die zwei Delegierten vom katholischen Frauenbund.

Präsenz

Es sind 46 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Es liegen 30 Entschuldigungen vor.

Wahl der Tagespräsidentin

Anita Walti schlägt Katharina Altenburger vor. Die Wahl wird einstimmig angenommen.

Wahl der Stimmzählerinnen

Als Stimmzählerinnen werden Käthi Schmidt und Dora Meier mit Applaus gewählt

Genehmigung der Traktandenliste

Wird genehmigt

Genehmigung Protokoll der ausserordentlichen GV vom 13. Juni 2014

Genehmigt und mit Applaus an Esther El-Arousy verdankt

Mutationen

Zwei Eintritte stehen leider neun Austritten gegenüber.

Mitgliederstatus: 180 Mitglieder am 31.12.2014

Genehmigung Jahresbericht

Anlässlich der Phase der Neuorientierung erfolgt kein Jahresbericht im üblichen Sinn, sondern eher eine Art Zwischenbericht, eine Reflektion über das, was bisher passiert ist.

Katharina Altenburger hat Orientierungsschreiben an alle Mitglieder geschickt.

Unternehmungen:

Vereinsreise (Maria Strehler und Heidi Diethelm)

Wanderung und Besichtigung Lozzi Ausstellung, mit vielen Interessierten (K. Schmidt)

Wiener Cafe anlässlich Adventsbasar, mit genug Personal, voller Erfolg! (V. Stühlinger)

Vortrag Osteoporose: ein Riesenerfolg, der Saal war voll besetzt! (K. Altenburger) Hier ist anzumerken, dass die Organisation aufwendig war, es kamen andere Referentinnen als ursprünglich abgemacht. Die anwesende Vertreterin des kath. Frauenbundes entschuldigt sich für die Unannehmlichkeiten.

Dunnschtigtrëff im Wabecafe: hat dreimal stattgefunden mit eher wenigen Besucherinnen, aber angeregten Diskussionen (Team)

Spontaner Abendspaziergang ins Bannholz: nur drei Interessierte, aber schön wars. (A. Walti)
Bemerkung: wurde drei Tage vorher via mail verschickt zum Ausprobieren.

Präsentation der Jahresrechnung und Revisionsbericht

Infolge eines Computerabsturzes (der Kassiererin) konnte die Jahresrechnung und der Revisorenbericht nicht präsentiert und genehmigt werden.
Die Abnahme der Jahresrechnung 2015 wird an der GV 2016 erfolgen.

Budget 2015

Das Budget 2015 und der Mitgliederbeitrag von Fr. 25.00.- wird angenommen.

Verabschiedung des alten Vorstandes

K. Altenburger verdankt das Engagement des alten Vorstandes und überreicht Geschenke.
Der Dank geht an: Anna Letsch, Brigitte Tenore, (beide nicht anwesend) Anita Schoch, Daniela Schwyter, A.R. Widmer und Esther El-Arousy .

Wahlen Vorstand

Co-Präsidentinnen: Katharina Altenburger und Verena Stühlinger
Kassiererin: Marlies Weingartner
Aktuarin: Anita Walti
Vorstandsmitglied: Dagmar Grentz

Der Vorstand wurde von den Anwesenden für ein Jahr gewählt und mit Applaus bestätigt.
Katharina Altenburger bedankt sich für das Vertrauen.

Wahl Revisorinnen:

Elisabeth Gubelmann (bisher)
Neu stellt sich Karin Inderbitzin zur Verfügung.
Beide Personen werden ebenfalls für dieses Amt gewählt und mit Applaus bestätigt.

Abstimmung über Mitgliedschaft der Dachverbände

Nach angeregten und auch klärenden Diskussionen über Sinn und Zweck der Dachverbände beschliesst die Mehrheit in den Verbänden zu bleiben.

Statutenänderung

Die Statutenänderungen von Frauen Wald wurden von allen Anwesenden angenommen. Die neuen Statuten stehen zur Verfügung und können per mail beim Vorstand angefordert werden.

K. Altenburger bedankt sich bei K. Schmidt für ihre sehr wertvolle Unterstützung und Mitarbeit!

Anträge: keine

Verschiedenes

K. Altenburger verdankt Käthi Fürst und Rosmarie Zanet für ihr Engagement betr. Seniorenmittagstisch im Pflegezentrum. (bekommen noch Geschenke)
Neu werden diese Aufgabe Ruth Kunz, Anita Schoch und Karin Eyer übernehmen.

Herzlichen Dank den Damen!

Organisation Wabefest am 6. Juni 2015 übernimmt Agnes Widmer. V. Stühlinger hat an der GV Helferinnen rekrutiert und dies schriftlich festgehalten!

Organisation Wienercafe: übernimmt V. Stühlinger

Dunnschtigsträff: wird im Moment nicht weiter verfolgt.

Die „neue“ Frage/Erwartungen an die Mitglieder: wer hat Lust etwas zu organisieren oder ein Projekt in Angriff zu nehmen? Der Vorstand hofft sehr auf zündende Ideen der Mitglieder und ist jederzeit bereit, die Initiantinnen bei ihren Vorhaben zu unterstützen!

Schlusswort

Katharina Altenburger bedankt sich bei den Anwesenden für das Vertrauen und wünscht weiterhin einen schönen Abend!

Ende der GV: 20.30 Uhr

Danach gemütliches und fröhliches Beisammensein bei „Teilete“ und sehr lustigem „Schokispiel!

Für das Protokoll

Anita Walti

Wald, 1.5.2015